



<https://biz.li/31r0>

# SEHR GUTE ERGEBNISSE FÜR DEN ESC WEDEMARK SCORPIONS BEIM WESTFALEN CUP 2024

Veröffentlicht am 05.11.2024 um 08:56 von Redaktion AltkreisBlitz

Vom 24. bis 27. Oktober 2024 fand in Dortmund der Westfalen Cup im Eiskunstlaufen statt. Der Wettkampf diente nicht nur als Kadernachweis, sondern auch als erste Standortbestimmung für viele Sportlerinnen und Sportler aus dem gesamten Bundesgebiet.

Den Auftakt für den ESC machte Arina Görzen, die am Donnerstag in der Gruppe der Neulinge an den Start ging. Mit ihrem neuen Programm, zu klassischer Musik, präsentierte sie drei saubere Doppelsprünge. In einer stark besetzten Konkurrenz konnte sie sich einen respektablen 13. Platz sichern und unterstrich damit ihr Potenzial in dieser noch jungen Saison.

Am Freitag trat Juliane Haselbacher in der Gruppe der Young Adults an. Es war ihr erster Wettkampf in der Saison 2024/2025 und gleichzeitig ihr Debüt bei einem so bedeutenden Wettbewerb wie dem Westfalen Cup. Juliane Haselbacher zeigte ihr schwungvolles neues Programm, und sicherte sie sich damit den dritten Platz.

Am Sonnabend und Sonntag war es dann an Alena Jorgus und Lia Ostendorp, ihr Können unter Beweis zu stellen. Alena Jorgus, die in der Kategorie Advanced Novice B antrat, erreichte bei ihrem dritten Wettkampf der Saison den 10. Platz von insgesamt 24 Teilnehmerinnen. Mit ihrer Punktzahl übertraf sie ihre bisherigen Saisonbestleistungen - was wieder einen Schritt nach vorne in ihrer Entwicklung bedeutet. Lia Ostendorp, die in einer sehr starken Gruppe startete, zeigte im Kurzprogramm eine großartige Leistung. Ihre Kür verlief jedoch nicht ganz nach Plan. Dennoch erreichte sie mit einer soliden Gesamtleistung den 11. Platz.

Die Trainerinnen Deena Westerkamp und Katja Kondiliabrova zeigten sich angesichts der bundesweiten Konkurrenz dieses Kadernachweiswettbewerbs äußerst zufrieden mit den Ergebnissen ihres Teams.



**Trainerin Ekaterina Kondiliabrova (rechts) mit Alena Jorgus**